

Sehr geehrter Herr Obmann Robeischl,
lieber Fritz!

Als JVP-Bezirksobfrau von Freistadt und Jugendreferentin meiner Heimatstadt Pregarten ist mir das regionale Wohl ein großes Anliegen. Das Klima und der Naturschutz haben bei uns jungen Erwachsenen einen hohen Stellenwert, wobei diese Werte wohl überlegt und diplomatisch regional und national behandelt werden müssen.

Das Naturwunder AIST muss für uns und auch die nächsten Generationen beibehalten werden - wir setzen uns für einen besonnenen und vernünftigen Eingriff bei notwendigen Sicherungsmaßnahmen in das Landschaftsbild ein, generelle Regulierungen und Dammbauten entsprechen nicht dem nachhaltigen Interesse - eine Expertise des OÖ. Landesfischereiverband beschreibt diese Thematik sowohl fachlich perfekt und ich kann dem nichts hinzufügen.

Wir Pregartner Jugendlichen wollen für uns und unsere Nachkommen sicher stellen,

dass wir das Naturschauspiel der Aist in der gleichen "Unberührtheit" und natürlichen Version erleben dürfen, wie wir das Aisttal kennen - verträumt, romantisch, das Wasser mit Fischen und Krebse, Vogelgezwitscher beim Rasten,

fast unberührte Natur im Herzen des schönen Mühlviertels.

Dafür setzen wir uns ein!

Danke Fritz für dein wichtiges Engagement!

Viel Erfolg und Kraft weiterhin für die Initiative - www.initiative-aist.at .

Mit den besten Grüßen verbleibend,

Stefanie Kartusch, BA

Bezirksobfrau JVP Freistadt